



07.10.2022 09:30 CEST

Planet Hero Award 2022: Zurich kürt Deutschlands beste Projekte zum Umwelt- und Klimaschutz

- Der Planet Hero Award zeichnet Projekte in den Themenbereichen „Klimaschutz“, „Biodiversität“, „Ozean- und Gewässerschutz“ aus
- Das Projekt „ForTomorrow“ befasst sich mit dem EU-Emissionsrechtekauf und erhält den ersten Förderpreis in der Kategorie Klimaschutz
- Das Bildungsprogramm „GemüseAckerdemie“ siegt im Bereich Biodiversität
- „Pure Water for Generations“ gewinnt in der Kategorie Ozean- &

Gewässerschutz

Köln, 07. Oktober 2022: Zum zweiten Mal hat die Zurich Gruppe Deutschland den Planet Hero Award verliehen. Mit dem Preis werden besonders nachhaltige und innovative Projekte in Deutschland ausgezeichnet. Zahlreiche Projekte von Bürgern, Universitäten, Vereinen und Non-Profit-Organisationen hatten sich zuvor für die Auszeichnung sowie die damit verbundenen Fördergelder beworben. Bewerbungen waren in den Kategorien Biodiversität, Klimaschutz, Ozean- und Gewässerschutz möglich. Die feierliche Preisverleihung fand am Abend des 6. Oktobers am Zurich Campus in Köln statt.

Zur hochkarätig besetzten Jury zählten neben Zurich CEO Dr. Carsten Schildknecht Sportsegler und Zurich Nachhaltigkeitsbotschafter Boris Herrmann, Dr. Peter Landschützer, Ozeanograf Max-Planck-Institut für Meteorologie, Dr. Katharina Reuter, Geschäftsführerin des Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft, Rebecca Freitag, ehemalige UN-Jugend-Delegierte und Dr. Carina Fugger, aus dem Projektteam Nachhaltigkeit der Zurich Gruppe Deutschland. Im Fokus der Juryentscheidung stand die Messbarkeit der Erfolge der Einreichungen in Bezug auf die Aspekte Klimaschutz, Biodiversität, Ozean- und Gewässerschutz sowie der Innovationsgrad und die Weiterentwicklungspotenziale.

„Es ist fantastisch zu sehen, welche Qualität die Projekte haben, die für den Planet Hero Award eingereicht wurden. Die Einreichungen begeistern durch ihre Innovationskraft, technologieoffenes Denken und nachweisbare Effektivität auf den Umwelt- und Klimaschutz“, freut sich Dr. Carsten Schildknecht, CEO der Zurich Gruppe Deutschland. „Die preisgekürten Projekte werden wir nicht nur finanziell, sondern auch mit unserem Know-how auf ihrem weiteren Weg unterstützen. Jedes Gewinnerprojekt wird in den nächsten Jahren von einem Paten aus unserem Vorstand begleitet und gefördert. Auch diese Kontinuität verstehen wir unter Nachhaltigkeit.“

Die diesjährigen Award-Gewinner

ForTomorrow erhält den ersten Förderpreis in der Kategorie Klimaschutz

Das Konzept des Projekts verfolgt die Kompensation des menschlichen CO₂-Fußabdrucks durch Klima-Abos, indem EU-Emissionsrechte gekauft und ungenutzt stillgelegt werden. Auf diese Weise soll die Industrie dazu

motiviert werden, weniger CO₂ auszustoßen. Zudem werden Bäume in Deutschland gepflanzt, um bereits vorhandenes CO₂ aus der Luft zu filtern. Bereits 11.100 Tonnen CO₂ konnten so bereits ausgeglichen werden. Gemeinsam mit dem Partner „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ wurde dafür gesorgt, dass in Deutschland bereits 22.533 neue Bäume wachsen konnten. 6.737 Emissionsrechte (EUAs) wurden stillgelegt.

GemüseAckerdemie in der Kategorie Biodiversität

Das Bildungsprogramm „GemüseAckerdemie“ steigert die gesellschaftliche Wertschätzung für Natur und Lebensmittel. Ziel ist es, klimafreundliches Konsum- und Ernährungsverhalten zu verankern, einer voranschreitenden Naturentfremdung entgegenzuwirken und den Bestand alter Gemüsesorten zu erhalten. Angestrebt wird eine ganzheitliche Veränderung auf gesellschaftlicher Ebene. Die GemüseAckerdemie setzt bereits bei Kindern an, um schon früh ein Bewusstsein für Naturzusammenhänge, Biodiversität und Klimaschutz zu schaffen.

Pure Water for Generations in der Kategorie Ozean- & Gewässerschutz

Das langfristige Ziel von „Pure Water for Generations“ ist es, die Qualität und Quantität des Wassers in Bächen und Flüssen, in Seen und Meeren sowie im Grundwasser zu verbessern und zu erhalten – und das für Generationen. Als erste große Vision soll trinkbares Donauwasser bis 2042 erreicht werden. Auf mehreren Ebenen engagiert sich das Team für seine Ziele: Die Förderung von Bildungsprojekten rund um Wasser und Gewässer, das Durchführen der „Wassertage“ für Kinder und Jugendliche oder die Renaturierung von Bächen und Flüssen sind nur einige der Arbeitsschwerpunkte der Initiative.

Der Zurich Sonderpreis geht an Sonnenwagen Aachen

Für den Zurich Sonderpreis konnten sich Zurich Mitarbeitende, Zurich Vermittler und mit Zurich kooperierende Makler bewerben. Das Team „Sonnenwagen Aachen“ ist eine 60-köpfige Initiative von Studierenden der Aachener RWTH und FH Aachen, die sich auf den Bau von Solar-Rennautos spezialisiert hat. Getreu dem Motto #pushingboundaries definiert das Team die Grenzen der nachhaltigen Mobilität neu. Die Sonnenwagen bedeuten ein innovatives und nachhaltiges Mobilitätskonzept. Perspektivisch geplant ist die Teilnahme an der Sonnenwagen Weltmeisterschaft.

Heroes of the Sea entscheidet das Community Voting für sich

Bei dem Projekt „Heroes of the Sea“ handelt es sich um eine kostenlose Online-Plattform, auf der sich Menschen weltweit über alle Bereiche des Meeresschutzes informieren können. Zahlreiche Projekte, Initiativen und Organisationen werden vorgestellt, um einen Anreiz zu schaffen, selbst aktiv zu werden. Künftig soll die Datenbank mit der Hilfe von Pädagogen um einen Bereich für Kinder und Schulen erweitert werden.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2021) von über 6,3 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 53 Milliarden EUR und rund 4.500 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt
Unternehmenskommunikation
Kontakt für Journalisten
media@zurich.de
+49 (0)221 7715 8000



Bernd O. Engelen

Pressekontakt
Pressesprecher / Bereichsleitung
Politik & Unternehmenskommunikation
bernd.engelen@zurich.com
(0172) 8103858
+49 (0)172 810 38 58